



► **Sehr fahrstabil; sehr gut ausgestattet; FSA-Stütze beim Klemmen eingerissen**

BULLS Night Hawk Team

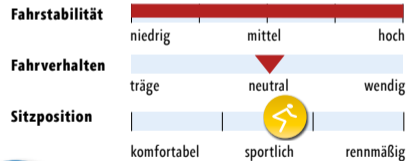
3.999 Euro | 7,1 Kilo

Das weiße Bulls punktet mit harmonischem Design und kaum zu toppender Ausstattung. Mit kompletter „Dura-Ace“-Gruppe inklusive der drahtreifen-kompatiblen Laufräder mit Aero-Profil bietet das Rad beste Voraussetzungen für unge-
 trübten Rennradspaß. Die geweckten Erwartungen werden auch weitgehend erfüllt. Obwohl die Gabel in seitlicher Richtung sehr weich ist, überzeugt das Rad mit hoher Fahrstabilität und ausgewogenem Handling. Getrübt wurde der gute Eindruck durch einen Längsriss in der Carbonsattelstütze, der sich trotz Beachtung des vorgeschriebenen Anzugsmoments von fünf Newtonmetern gebildet hatte. Etwas ungewöhnlich ist die Größeneinteilung: Der Testrahmen entspricht nominell Größe 56, hat aber ein überproportional langes Oberrohr. Dass es ihn nur in vier Größen ergibt, erleichtert die Auswahl auch nicht unbedingt.

Bezug/Info: ZEG, Telefon 0221/17959-0, www.bulls.de;
Gewicht Rahmen/Gabel/Steuerlager*: 1.189/422/56 g;
Rahmengrößen:** 50, 53, 56, 59 cm; **Sitz-/Lenkwinkel:** 73,5°/73,5°; **Sitz-/Ober-/Steuerrohr:** 535/590/200 mm;
Radstand/Nachlauf: 1.015/56 mm; **Stack/Reach***:** 606/409 mm

AUSSTATTUNG

Gabel: Bulls; **Lenklager:** FSA Orbit Z, 1-1/8 Zoll;
Bremsen/Schaltung/Tretlager: Shimano Dura-Ace (50/34 Z.); **Laufräder/Reifen:** Shimano Dura-Ace WH-7850-C50-CL/Schwalbe Ultremo R.1; **Lenker/Vorbau:** FSA K-Wing/FSA OS-99; **Sattel/-stütze:** Fizik Arione K1/FSA K-Force light (31,6 mm)



BEWERTUNG

Rahmen: 2,5

Ausstattung: 1,4